

Niederschrift über die 29. Sitzung des Marktgemeinderates Stamsried

Tag: 16.03.2010

Ort: Stamsried

Vorsitzender:

1. Bürgermeister, Herbert Bauer

Schriftführer:

Johann Braun

Eröffnung der Sitzung:

Der Vorsitzende erklärte die Sitzung um 18.00 Uhr für eröffnet. Er stellte fest, dass sämtliche Mitglieder ordnungsgemäß geladen wurden, und dass Zeit, Ort und Tagesordnung für die öffentliche Sitzung gemäß Art. 52 Bayer. Gemeindeordnung (GO) ortsüblich bekannt gemacht worden sind.

Von den 15 Mitgliedern (einschließlich Vorsitzendem) des Marktgemeinderates sind 15 anwesend.

Heidi Beyerl
Angelika Braun
Kerstin Gebhard
Hartmut Graßl
Johann Hamperl
Johann Häusler
Klaus Kreitmeier
Klaus Ruhland
Angelika Scherr
Josef Scherr
Irmgard Schießl
Martina Schoierer
Dominik Werner
Michael Winkler

außer Beschl.-Nr. 63

außer Beschl.- Nr. 63

Es fehlen entschuldigt:

Es fehlen unentschuldigt:

Der Vorsitzende stellt fest, dass der Marktgemeinderat somit nach Art. 47 GO beschlussfähig ist.

Tagesordnung:

II. Öffentliche Sitzung:

1. Genehmigung der öffentlichen Niederschrift vom 09.02.2010;
2. Bauanträge;
3. Schulverband Stamsried – Pösing;
hier: a) Wolfgang-Spießl-Schule: Erläuterung der „Neuen Mittelschule“ in einem evtl. Schulverbund Roding
b) Entscheidung des Marktes Stamsried über eine Absichtserklärung zur Gründung eines Schulverbundes
4. Feuerwehrwesen im Markt Stamsried;
hier: Antrag der FFW Großenzenried zum Neubau eines Feuerwehrgerätehauses
5. Abfallwirtschaft im Markt Stamsried;
hier: Betrieb Wertstoffhof Stamsried ab 2010
6. Haushaltsangelegenheiten;
hier: Feststellung der Jahresrechnungen 2005 – 2008
7. Nölpp`sche Wohltätigkeitsstiftung;
hier: Feststellung des Zinsertrages 2009
8. Errichtung eines Gehweges in Friedersried;
hier: Beschlussfassung zur Ausgestaltung des Gehweges
9. Bekanntgaben;
10. Verschiedenes;
11. Anfragen;

TOP 3 aus der nichtöffentlichen Sitzung:

Kulturprogramm;
hier: Festlegung des Kulturetats

wird in die öffentliche Sitzung aufgenommen.

II. Öffentliche Sitzung:

40) Genehmigung der öffentlichen Niederschrift vom 09.02.2010;

Abstimmungsergebnis: 15 : 0

Die Niederschrift der öffentlichen Sitzung vom 09.02.2010 wurde ohne Einwände genehmigt.

41) Kulturprogramm;
hier: Festlegung eines Kulturetats

Abstimmungsergebnis: 9 : 6

Nach Vorstellung des Kulturprogramms beschließt der Marktgemeinderat die Festlegung eines Kulturfonds für 2010 in Höhe von 5.000 € zur Deckung eines eventuellen Defizits. Erwirtschaftete Überschüsse aus einer der drei Veranstaltungen werden zur Deckung eventueller Defizite einer anderen Veranstaltung dieser Kulturreihe verwendet.

42) Bauantrag;
hier: Neubau einer landwirtschaftlichen Maschinen- und Lagerhalle, Fl.-Nr. 1050 Gemarkung Stamsried

Abstimmungsergebnis: 15 : 0

Dem Bauantrag auf Neubau einer landwirtschaftlichen Maschinen- und Lagerhalle auf Fl.-Nr. 1050 Gemarkung Stamsried wird das gemeindliche Einvernehmen erteilt.

43) Antrag auf Erstaufforstung;
hier: Fl.-Nr. 426 Gemarkung Friedersried

Abstimmungsergebnis: 15 : 0

Dem Antrag auf Erstaufforstung und dem Rodungsantrag auf Fl.-Nr. 426 Gemarkung Friedersried wird das gemeindliche Einvernehmen erteilt

- 44) Bauantrag;
hier: Verlängerung der Geltungsdauer der Baugenehmigung für Neubau eines Einfamilienwohnhauses mit Doppelgarage, Fl.-Nr. 253/2 Gemarkung Friedersried

Abstimmungsergebnis: 15 : 0

Dem Antrag auf Verlängerung der Geltungsdauer der Baugenehmigung für den Neubau eines Einfamilienwohnhauses mit Doppelgarage auf Fl.-Nr. 253/2 Gemarkung Friedersried wird zugestimmt.

- 45) Bauantrag;
hier: Abbruch des bestehenden Nebengebäudes und Errichtung eines Nebengebäudes für Maschinen und Geräte mit Holzlager, Fl.-Nr. 396 Gemarkung Friedersried

Abstimmungsergebnis: 14 : 1

Dem Antrag auf Abbruch des bestehenden Nebengebäudes auf Fl.-Nr. 396 Gemarkung Friedersried wird zugestimmt. Dem Bauantrag auf Errichtung eines Nebengebäudes für Maschinen und Geräte mit Holzlager auf Fl.-Nr. 396 Gemarkung Friedersried wird das gemeindliche Einvernehmen dahingehend erteilt, als dass kein Überbau erfolgt.

- 46) Bauvoranfrage;
hier: Befreiung von den Festsetzungen des Bebauungsplans „Am Weinberg“, Fl.-Nr. 372/4 Gemarkung Stamsried

Abstimmungsergebnis: 15 : 0

Der Bauvoranfrage auf Befreiung von den Festsetzungen des Bebauungsplanes „Am Weinberg“ auf Fl.-Nr. 372/4 Gemarkung Stamsried wird hinsichtlich der Firstrichtung und der Geschossfläche zugestimmt.

- 47) Schulverband Stamsried - Pösing;
hier: Wolfgang-Spießl-Schule Stamsried-Pösing: Erläuterung der „Neuen Mittelschule“ in einem evtl. Schulverbund Roding

Abstimmungsergebnis: ohne

Zur Erläuterung der „Neuen Mittelschule“ konnte Bürgermeister Bauer besonders Herrn Schulamtsdirektor Josef Gruber, Herrn 1. Bürgermeister Edmund Roider und die Elternbeiratsvorsitzende Lisa Reisinger begrüßen.

Herr Gruber erläuterte dem MGR die

- Zielsetzungen
- Voraussetzungen
- Merkmale
- Gründung

eines Schulverbundes im Rahmen der neu geplanten Mittelschulstruktur. Besonders ging er auf die geplanten Schulverbände im Landkreis Cham ein. Der Schulverband Stamsried-Pösing würde demnach in Anlehnung an den bestehenden M-Standort in einen Schulverbund mit Roding, Michelsneukirchen, Stamsried, Wald und Walderbach eingegliedert. Im Schuljahr 2010/2011 würde der Schulverbund ca. 700 Schüler zählen. Die drei Schulstandorte Stamsried, Pösing und Wetterfeld sollen auch im Schulverbund noch möglichst lange erhalten bleiben. Herr Gruber versicherte den anwesenden Marktgemeinderäten, dass dies auch das Ziel des Schulamtes sein wird. Letztendlich wird es aber von den Schülerzahlen und den zugewiesenen Lehrerstunden abhängen, wie lange das gemeinsame Ziel der Erhaltung der drei Schulstandorte, aufrechterhalten werden kann.

- 48) Schulverband Stamsried - Pösing;
hier: Entscheidung des Marktes Stamsried über eine Absichtserklärung zur Gründung eines Schulverbundes

Abstimmungsergebnis: 15 : 0

1. Bürgermeister Bauer unterzeichnete am 8. Februar 2010 vorbehaltlich der Zustimmung des Gemeinderates eine entsprechende Absichtserklärung für den Markt Stamsried. Entsprechend des § 8 (Zustimmungsvorbehalt) stimmt der Marktgemeinderat einer Absichtserklärung zur Gründung eines Schulverbundes mit Roding, Walderbach, Reichenbach, Pösing, Michelsneukirchen, Schorndorf, Wald, Zell, und Traitsching zu.

- 49) Feuerwehrwesen im Markt Stamsried;
hier: Antrag der FFW Großenzenried zum Neubau eines Feuerwehrgerätehauses

Abstimmungsergebnis: 15 : 0

Der Marktgemeinderat Stamsried stimmt dem Neubau eines Feuerwehrgerätehauses der Freiwilligen Feuerwehr Großenzenried aufgrund des Antrags vom 19.02.2010 zu. Die Gesamtmaßnahme ist im bereits fortgeschriebenen Feuerwehrinvestitionskonzept des Marktes Stamsried für die Haushaltsjahre 2009 – 2011 enthalten. Der 1. Bürgermeister und die Finanzverwaltung werden beauftragt, einen entsprechenden Zuwendungsantrag zum vorzeitigen Maßnahmebeginn an die Regierung der Oberpfalz zu richten.

Der Freiwilligen Feuerwehr Großenzenried wird für die in Aussicht gestellte Eigenbeteiligung in Höhe von 20.000 € Dank und Anerkennung ausgesprochen.

- 50) Abfallwirtschaft im Markt Stamsried;
hier: Betrieb Wertstoffhof Stamsried ab 2010

Abstimmungsergebnis: ohne

Der Marktrat nimmt vom Schreiben der Kreiswerke Cham -Abfallwirtschaft- vom 25.01.2010 hinsichtlich der Neuerungen ab 2010 im Bereich des Wertstoffhofbetriebes Stamsried Kenntnis.

- 51) Haushaltsangelegenheiten;
hier: a) Feststellung der Jahresrechnung 2004

Abstimmungsergebnis: 15 : 0

Der Marktgemeinderat Stamsried stellt die Jahresrechnung 2004 mit dem in der Anlage aufgeführten Rechnungsergebnis 2004 fest. Die Jahresrechnung 2004 mit Rechenschaftsbericht 2004 wird dem örtlichen Rechnungsprüfungsausschuss zur Prüfung vorgelegt.

- b) Feststellung der Jahresrechnung 2005

Abstimmungsergebnis: 15 : 0

Der Marktgemeinderat Stamsried stellt die Jahresrechnung 2005 mit dem in der Anlage aufgeführten Rechnungsergebnis 2005 fest. Die Jahresrechnung 2005 mit Rechenschaftsbericht 2005 wird dem örtlichen Rechnungsprüfungsausschuss zur Prüfung vorgelegt.

- c) Feststellung der Jahresrechnung 2006

Abstimmungsergebnis: 15 : 0

Der Marktgemeinderat Stamsried stellt die Jahresrechnung 2006 mit dem in der Anlage aufgeführten Rechnungsergebnis 2006 fest. Die Jahresrechnung 2006 mit Rechenschaftsbericht 2006 wird dem örtlichen Rechnungsprüfungsausschuss zur Prüfung vorgelegt.

- d) Feststellung der Jahresrechnung 2007

Abstimmungsergebnis: 15 : 0

Der Marktgemeinderat Stamsried stellt die Jahresrechnung 2007 mit dem in der Anlage aufgeführten Rechnungsergebnis 2007 fest. Die Jahresrechnung 2007 mit Rechenschaftsbericht 2007 wird dem örtlichen Rechnungsprüfungsausschuss zur Prüfung vorgelegt.

e) Feststellung der Jahresrechnung 2008

Abstimmungsergebnis: 15 : 0

Der Marktgemeinderat Stamsried stellt die Jahresrechnung 2008 mit dem in der Anlage aufgeführten Rechnungsergebnis 2008 fest. Die Jahresrechnung 2008 mit Rechenschaftsbericht 2008 wird dem örtlichen Rechnungsprüfungsausschuss zur Prüfung vorgelegt.

52) Nölpp`sche Wohltätigkeitsstiftung;
hier: Feststellung des Zinsertrages 2009

Abstimmungsergebnis: 15 : 0

Der Zinsertrag aus dem Stiftungskapital der August und Anna Nölpp`schen Wohltätigkeitsstiftung ergibt für das Abrechnungsjahr 2009 insgesamt 603,21 €. Der Marktgemeinderat Stamsried beschließt, den Zinsertrag nach Abzug von 5 % Verwaltungsgebühren der Katholischen Kirchenstiftung Stamsried zweckgebunden für den Betrieb des kirchlichen Kindergartens Stamsried zu gewähren.

Abrechnung Zinsertrag 2009 insgesamt:	603,21 €
./. 5% Verwaltungsgebühren:	./. 30,16 €
Zinsertrag 2009, zweckgebunden Kindergarten Stamsried	573,05 €

53) Errichtung eines Gehweges in Friedersried;
hier: Beschlussfassung zur Ausgestaltung des Gehweges

Abstimmungsergebnis: 14 : 1

Für die Errichtung eines abschnittweise neuen Gehweges bzw. die Erneuerung von vorhandenen Gehwegen ist die durchgängige bauliche Veranlassung im Zusammenhang mit der Erneuerung der Kreisstraße (innerorts) durch den Landkreis Cham berücksichtigt. Es empfiehlt sich, die vorhandenen Natursteinbeläge zu belassen bzw. wieder einzubauen; im Bereich des Feuerwehrgerätehauses sollte im Zufahrtsbereich ein neues Granitpflaster vorgesehen werden. Ansonsten wird der Gehweg asphaltiert. Der Marktgemeinderat stimmt der v. g. Errichtung eines Gehweges zu; im Haushalt 2010/2011 ist ein Betrag in Höhe von 40.000 € vorzusehen.

54) Bekanntgaben;

Abstimmungsergebnis: ohne

- a) In Bezug auf das Schreiben v. 11.02.2010 der Deutschen Post AG wird mitgeteilt, dass die Postpartner-Filiale ab 30.04.2010 am Marktplatz 12 (Bäckerei Höcherl) schließt und gleichzeitig am 03.05.2010 in der Lukas-Raufer-Str. 9 (Geschenkartikel Ruhland-Fritsch) wieder eröffnet.
- b) Der Sparkasse im Landkreis Cham gibt mit Schreiben v. März 2010 bekannt, dass in die Marktgemeinde Stamsried für Vereine und soziale Einrichtungen im Jahr 2009 insgesamt 1.356 € Unterstützung geflossen sind.
- c) Durch die Raiffeisenbank Cham-Roding-Furth i. W. eG wurden im Jahr 2009 insgesamt 600 € für Kindergarten und Schule in Stamsried an Zuwendung übergeben.
- d) Mit Schreiben v. 08.02.2010 des Landratsamtes Cham wird mitgeteilt, dass die Kreisstraße CHA31 zwischen Friedersried und Fegershof (St2040) nach Berücksichtigung im Investitionsprogramm des Landkreises Cham im Haushaltsjahr 2010 und 2011 in zwei Bauabschnitten mit insgesamt 1.260.000 € ausgebaut wird.
- e) Bürgermeister Bauer gibt den Zuwendungsbescheid v. 26.02.2010 für die Investitionsmaßnahme zur Breitbanderschließung in Stamsried im Rahmen der Förderung der Breitbanderschließung in ländlichen Gebieten mit einem Investitionsvolumen von 35.000 € und einer Projektförderung in Höhe v. 24.500 € bekannt.
- f) Der Marktgemeinderat nimmt die Bekanntgabe der Qualität des durch die Kreiswerke Cham zur Verfügung gestellten Wassers für den menschlichen Gebrauch auf der Basis der Untersuchungsergebnisse nach § 14 der neuen Trinkwasserverordnung 2001 zur Kenntnis. Die Trinkwasserqualität ist einwandfrei und entspricht den Vorschriften der neuen Trinkwasserverordnung 2001.

55) Anfragen;

Abstimmungsergebnis: ohne

- a) Marktrat Ruhland regt an, in Zukunft mehr Informationen zu den Sitzungseinladungen zu erhalten.
- b) 3. Bürgermeister Winkler stellt den Antrag, die Entscheidung zur Errichtung eines Gehweges in der Neunburger Straße nochmals in der nächsten Sitzung zu behandeln.
- c) Markträtin Schoierer merkt an, dass es bei Veranstaltungen in der Zweifachturnhalle im Bereich des Pausenhofs vermehrt zu Verunreinigungen durch Zigarettensammel kommt. Um den Mehraufwand an Reinigungszeit auszugleichen, ist eine Erhöhung der Reinigungsgebühr notwendig.

Im Anschluss folgte der nichtöffentliche Teil.

Die Sitzung endete um 24.00 Uhr.